

Dance Evolution aus Aachen auf Landesebene geehrt

Aachener Bank ermöglicht den Tänzern einen „Stern des Sports“

Hier werden keine sportlichen Höchstleistungen und Rekorde belohnt. Es geht vielmehr um das Engagement für sportübergreifende Ziele. Die Rede ist vom bundesweiten Wettbewerb „Sterne des Sports“. Mit dieser Auszeichnung würdigen die Volksbanken Raiffeisenbanken in Deutschland in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und den Landesportverbänden auf Orts-, Landes- und Bundesebene alljährlich Sportvereine, die etwas Gutes für die Menschen in ihrer näheren und weiteren Umgebung tun.

Applaus und Anerkennung in Düsseldorf gab es jetzt für die sechs Sportvereine aus Nordrhein-Westfalen, die sich am diesjährigen Wettbewerb der Volksbanken und Raiffeisenbanken um die „Sterne des Sports“ beteiligt hatten und es im Gegensatz zu den vielen anderen teilnehmenden Vereinen bis zur Endrunde auf Landesebene geschafft hatten.



Freuen sich über die Anerkennung: Die Vertreter von Dance Evolution e.V., Ralf W. Barkey, Vorstandsvorsitzender vom Genossenschaftsverband (l.) und Jens Ulrich Meyer, Vorstand der Aachener Bank (2.v.l.).

Der Aachener Tanzverein Dance Evolution hatte die Jury auf Ortsebene bereits überzeugt und einen Stern in Bronze erhalten. Nun wurde das ehrenamtliche Engagement der Tanztrainer mit einem Förderpreis auf Landesebene ausgezeichnet. Die Kinder des Dance Evolution e.V. genießen zum Beispiel Hilfestellungen bei schwierigen Schulthemen, eine kostenlose Nachhilfe ist nur ein kleiner Teil des gelebten Vereinslebens. Ihr Engagement hängen die Verantwortlichen dabei nie an die große Glocke. „Es ist sehr beeindruckend, wie bescheiden und selbstverständlich hier ehrenamtliches Engagement über den Vereinssport hinaus gelebt wird“, erklärte Jens Ulrich Meyer aus dem Vorstand der Aachener Bank. „Daher freut es mich umso mehr, dass diese wichtige Arbeit Anerkennung findet.“